



Dokumentation **CH**
Regie: Rachel M'Bon und Juliana Fanjul

Je suis noires

In der Schweiz, einem Land der Neutralität, werden neue Stimmen laut. Stimmen von Frauen, die für die Anerkennung des strukturellen Rassismus kämpfen, Stereotypen dekonstruieren und sich zu ihrer doppelten Identität als Schweizerin und Schwarze bekennen. In diesem Kontext beginnt Rachel M'Bon ihre eigene Identitätssuche. Sie hinterfragt ihre Vergangenheit, ihre Gegenwart und hält ihrem Land und ihren Altersgenoss:innen einen Spiegel vor.